

Nachrichten - Detailansicht zum Thema:

Kardiologie: Dr. Hisaki Makimoto zum W2-Professor ernannt

Düsseldorf - 27.11.15

Am 26. November 2015 erhielt Dr. Hisaki Makimoto seine Ernennungsurkunde für eine W2-Professur im Fach „Rhythmologie“.

Prof. Makimoto wurde 1979 in Saitama (Japan) geboren. 1998 bis 2004 studierte er Humanmedizin an der Universität Tokio. Seine Approbation als Arzt, ebenso die Registrierung als japanischer Kassenarzt, erhielt er 2004. Bis 2009 war Makimoto am Kanto Zentralkrankenhaus Tokio tätig, zunächst als Junior Medical Resident, dann als Senior Medical Resident. Anschließend arbeitete er im Nationalen Zentrum für Herz-Kreislaufkrankungen, Suita, Japan. 2011 bis 2013 war Prof. Makimoto als „Research Fellow“ in der Asklepios Klinik St. Georg, Hamburg, beschäftigt. Als „Staff Doctor“ kehrte er bis 2014 an das Universitätsklinikum Tokio zurück, 2013 war er von der Universität Tokio in der Klinik für Kardiologie promoviert worden.

Seit 2014 ist Prof. Makimoto Oberarzt in der Abteilung für Rhythmologie und Neurokardiologie, die von PD Dr. Dong-In Shin geleitet wird. Sie gehört zur Klinik für Kardiologie, Pneumologie und Angiologie des Universitätsklinikums Düsseldorf. Prof. Makimoto hat eine Anerkennung als Facharzt für Kardiologie und Innere Medizin in Deutschland und Japan.

Seine wissenschaftlichen Arbeitsschwerpunkte sind „Neurokardiologische Mechanismen der Arrhythmieentstehung“ sowie „Prozedurale Charakteristika komplexer Katheterablationen“.



Ernennung am 26. November (v. l.): Prof. Dr. Alfons Hugger, stellvertretender Studiendekan der Medizinischen Fakultät, Prof. Dr. Hisaki Makimoto und Rektorin Prof. Dr. Anja Steinbeck (Foto: Uli Oberländer)